

Erk. 208406

O. u., den 11. Aug. 40

Liebesvollkommenes Dankwort!

Mein lieber Michaelson!

Mein aber ist es endlich so weit, daß ich mich zu einem
Kleiderbeständen mit dir zusammenzusetzen kann. Hast & hasten
Lafur ist mich Danke i. sehr mannhaft gedankt, was mich Michaelson
Danken, daß die ich mit ihrem lieben Brief nicht unbedacht. Die, ich
fühle die von Ihnen geschriebene; glaubt es, aber es war ein
wunder Mische um mich für mich in mich, daß ich einfach nicht
dies kann. Einfachlich gab es allerlei zu tun, falls an den Tontönen,
die in allgemeinen meine Briefschreiberin sind. Dafür ist ich jetzt
noch ganz für dich da sein, um die von Ihnen zu lesen, und den
Brief an Gedanken in mich schreibe.

Mich freut mich sehr, daß die an meine Be-
förderung, so vorzüglichen Anteil nimmt i. daß die letzte ein
bisher noch nicht war. Die ich nicht als ein Stück von und allen!
Und ich ist es mich sein, die ich die! Um mich die und in die-
form vorzuführen, Mich ist die ich mich mich aufpassen, die
mich zum letzten Teil, in einem bestimmten Sinne -
Kleinvermögen in 4. Nach einem Jahre - jetzt. Ich fühle,
die ich mich noch ein besser aufpassen Mich zu können.

Mein zu dem ich schreiben. Ich für das letzte unterlöse
wird i. daß die ich so viel ein Gefühl mit die ich
bisher so beständig Tätigkeit so sehr bedürftig, kann ich
nicht begriffen. Mich allem, was die ich, was es für ^{die}
die glücklichen Lebenszeiten, die die ich verleiht. Ich. Mich
ist es, daß die ich mich begriffen, die ich mich die mich
jenseitigen jenseitigen bestanden, mich - dann ich
ich mich aufpassen sehr - dann mich nicht ganz abgeben,
so ich in ein andere Mich mich geben sind, die es für mich
wenn die ich Mich mich nicht mich. Mich ist so sehr,
mich mich Mich mich ich mich mich, so mich ich
fast lesen, es mich gut so, daß die mich lange nicht mich -

benutzt. So sehr ich die Art kennen anzubringen gerne habe ge-
wünscht, die Freude für dich so reich an goldenen Erinnerungen
habe. Als diese Tage, die dich freilich, aber auch ganz sinnlos,
aufreibend fahrender - Oder "man, ist es, wie dich belaudet hat
sind glücklich mehr in. sich noch mehr. die meisten der mit nicht
denn ganz unvorstellbar, teils befürchtend, teils belaudend
Erinnerungen, die der Unfähigkeit gewisse Menschen nachzudenken
gehörte mit der eben abgefallenen Aufmerksamkeiten anderer
in die beide gewisse sinnliche Aufzeichnungen über in die Klassen
sogar einer wirklich großen Liebe führen. Ich so sehr gelun-
gen ist, auf der Seite unheimlichen Kameradschaftlichkeit stehen
zu bleiben, ist ein freies unverkennbares Recht in. Volksgenoss.
Mit diesem Aufspruch "man ^{lange} nicht auf die Seite der
den anderen Menschen und" befallt die der Leben in. die
zu sind gelassen höchstkräftig. kann dich nicht in. befrucht
Menge man selbsten Bekanntheit? Möge all das, was dich
geht noch länger nicht, noch lange weiterleben!

Sach ^{me} diesem lieben Mutter gewiss gut geht, hat mich sehr
belehrt zu sein. Wenn ich ihn selbst könnte, würde ich keine Mühe
haben. Mühsam koste die ihn auch in einem Munde, wo die bei
ihm liegt in. so ein Ohr einer für dich allein hat, das mich kein
faulen Worte, die er damals auch am heutigen Tagens freigeht
für dich sprach. ^{unvergesslich ist} Mühsam bedauere es dich in diesem Lebens de-
für, das mich dich als noch so junge Patenkunde weißten. Ich
würde ich ihn meinen tiefgeföhnten Mund aufgeben; denn
was es damals mit einem gewissen Aufgeben hat, hat dich
in diesen 13 Jahren auf's beste bewahrt. die diese die beste
Patenkunde, die es gibt! Sage ihm, das er in. ich kann
in großer Verehrung in. freilichkeit danken. Unter einigem
Mühsam für sein Wohlwollen gelten ihm.

Mein lieben Mutter würde ich für ihn beständige
Klimaten wünschen, falls die es besser noch nicht versteht
hat. In jungen Jahren hat ich sehr große Freude gehabt.
für August für diesen Fall liegt ich bei.

Mein anderen Gespielen mehr, "ausgesel" grüße

4

gest. im Aufbruchstage wird bei uns alle bei fest
Ankommen. Kommt es fest das alle und haben!

Sonnenwetter! Eben bringt uns die Post die Nachricht
von! Ja, die Post ganz recht! von Mutter richtig ein bisschen,
Mutter! Eigentlich sollte man so liebevoll freundlich und
nicht lange auf Antwort warten lassen. Ich hoffe, die meine
meine Aufmerksamkeiten genügt an. Oder was schlaust du es
Lieber?! Au, übermorgen sollte ich dir ein beliebiges Briefchen
schicken und dich mit dem Gedanken besetzen, das du mir wieder
ganz gut bist!

Als du hier bei uns ankommst, frage dich: Nord & Nord
ist unser "Front" richtig. In den Abenden zwischen dem 15. - 17. 11.
sollen wir eine große Geschäftigkeit, die bei der Feuertaube sei
genommen haben, ja. und natürlich zu befestigen. Aber
unser Flak war nicht fertig. Das war gut liegende Abwehr
ganz gegen die meisten Flugzeuge sind, doch nur wenig
Tropfen ausgerichtet sind. Um unsere Geschäftigkeit zu halten
allerdings alles fürchten. Ich konnte mir natürlich alles in Auf
nehmen. Die Grenzlinie fliegen sind natürlich ein die Opfer.
Ich bin gut ab und zu, jedoch sollen wir mit einem
Abwehr durch die Luft ein wenig (siehe Abwehr) in
i. f. f. beim Löcher eines Bombenbombers) mit meinem
Krankheitszustand sollte ich in den Feindgegenden bei
i. kann oft ganz über in die Geschäftigkeit sein.
So war so richtig Frontarbeit, für alle Krieges / o die Richtig-
keit war auch in der Nacht vom 16. auf den 17. 11. für in
Jamburg. Die meisten fast die ganze Nacht ein Luftschutz Keller und
johel sitzen i. kann bei einem Angriff, einen der besten
Marschgriffe zu unterstützen zu haben. Während es es aber
nicht ein richtig gelieben. - denke mal, ich werde mich mit
dieser Arbeit. das wir die Kriegstage hindurch abzurufen zu.
Geislingen wieder aufgenommen haben, wirst du vielleicht auch
nicht wissen. Ich habe das ist (es ist ein paar Abend werden)
bei ihr. sollen mich ihr nicht krank. Ich habe fast in dem Keller

besser, wenn auf die Erde noch nicht ganz gefallen ist. Ich finde
ich bin eine feilheitsgrieger zu sein.

In 3 Tagen kommt hier noch ein mal große die
vollen runde Befragungen werden. Für sie muss die Zeit ge-
fällig. Bei solchen Tüpfen bin ich ganz abse. Die kommt er-
halten, das man von jeder Seite so lassen möchte, die
sich am gefällt. Am kommenden Sonntag, am 19. 12.,
fährt ich zum sein auf Fichtens Wald. Die kommt sich die
für am 24. abends alle mit der Karte zwischen Lichtbäume
liegen. Die Kinder bekommen gemeinsam ein halbes Ge-
webe. Für die Schritte festhalten wird bei die Tüpfen abse.
beide haben sie gebraucht gekauft. Man wird hoffen die
die Dinge zu einem Teil a. 2. sind die auch können
noch zu haben. Ich bin glücklich, das ich wieder sein darf.
Andere Schritte habe ich nicht. Ganz habe ich am 3. Fichtens
nicht für zu sein, aber die auch nicht. Die wenigen
Tage werden mich für lange Zeit glücklich machen. Die
Krieg spende bei zu dem der Kinder für sie zu haben.
Ich können noch froh sein, das es bis jetzt so langsam
für mich geht. So können wir auf die feilheitsgrieger
sicher sein lassen.

Man möchte ich das doch hoffentlich, lieber Menschen! Für
bitte mich auf noch ein meine feilheitsgrieger abse.
sicher sein. Ich bin in letzter Zeit nicht ohne ein kleines
sicher sein. Ich will ich noch einiges bei mich festhalten
lassen.

Es war und nicht schon, und die zu sein. Für
das mich auf dieser feilheitsgrieger Karte: „ich will so auf mich
sicher sein“, möchte ich die eigentlich jetzt ein mal ganz
ganz lieblich lassen. Aber was? Ich finde das Wort. Nicht
die für, wenn könnte die nicht auf ein kleines feilheitsgrieger
alle lassen.

So liebe dich, mein lieber Mensch! Feilheitsgrieger
bleibe ich immer

dein
Kriegsried

12.12.40-23

Falzgoh

12.12.40-23

~~Fräulein~~

~~Marie-Luise Matsko~~



Altmorschen

Kassel - Bebra

Münfln.

Abwasch Dr. Röhlf

F. O. K. - L 08406

Liedersheim-Gottersheim Gumburg!